

Alles gut?

Kritische Betrachtung zum Stand der Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie in Baden-Württemberg

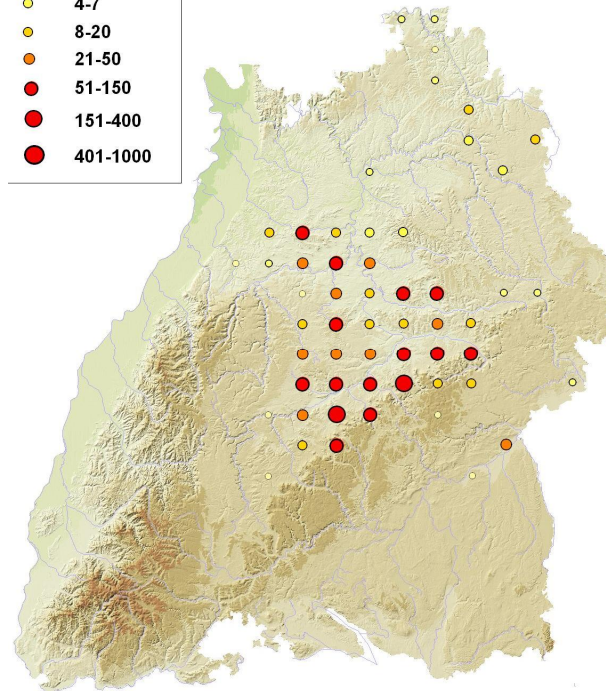
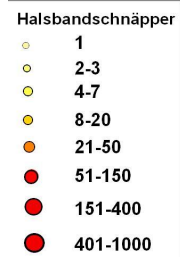
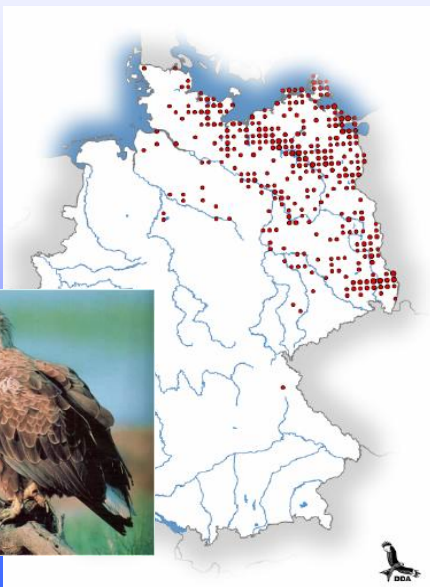
Gliederung

- **Einführung / Gebietskulisse**
- **Bestandstrends der gemeldeten Brutvogelarten**
- **Bestandsentwicklung ausgewählter Vogelarten**
- **Stand der Umsetzung - Management**



Quellen

Atlas Deutscher Brutvogelarten



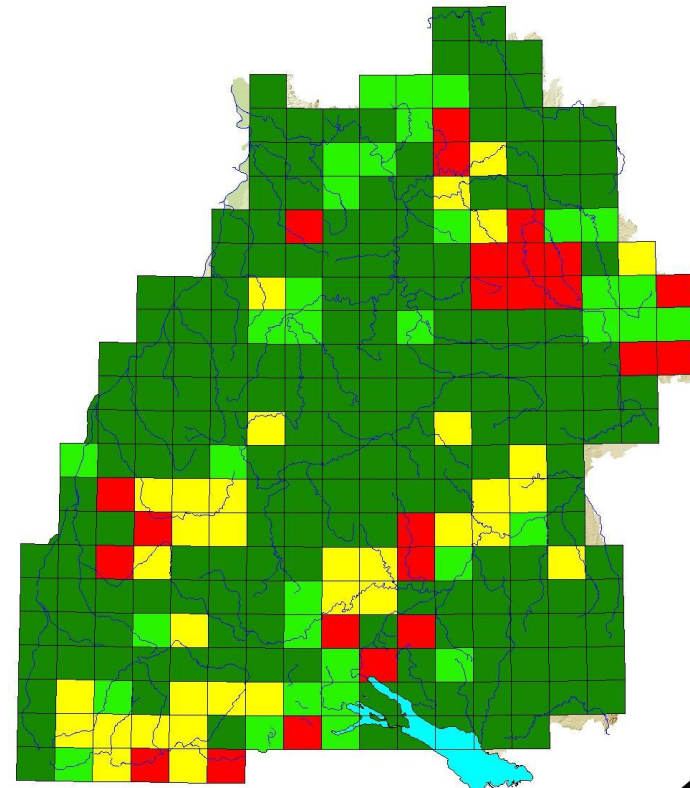
Quellen

Adebar Bearbeitungsstand Baden-Württemberg

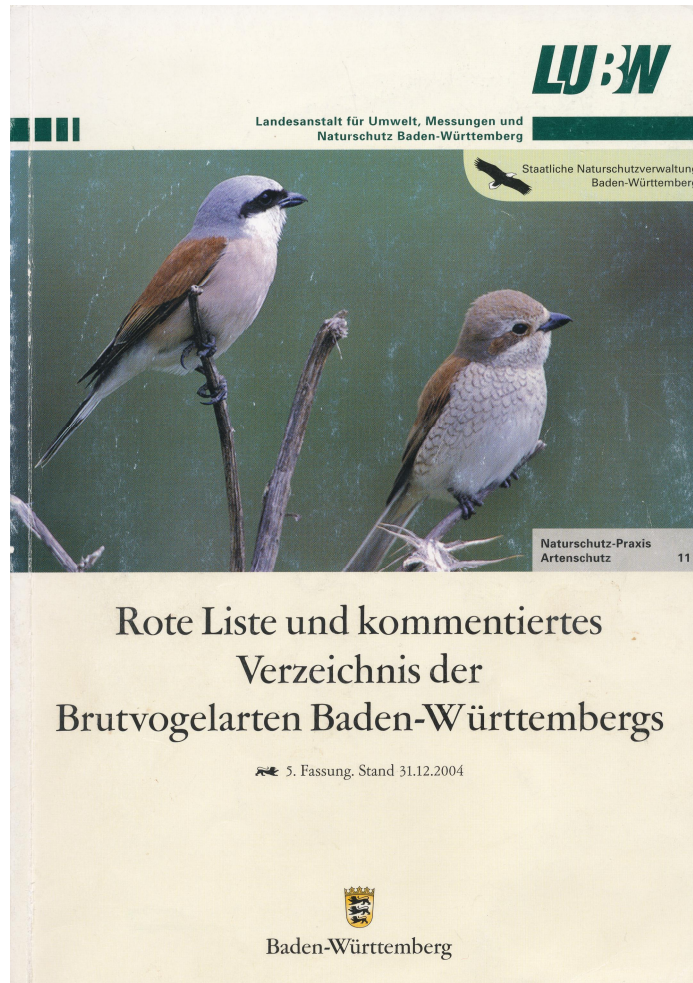
80% vollständig kartiert/recherchiert
12% teilweise Daten recherchiert
8% nicht bearbeitet



	bearbeitet nach Adebar	193 Kartenblätter (68%)
	Datenrecherche vollständig	34 Kartenblätter (12%)
	Datenrecherche unvollständig	34 Kartenblätter (12%)
	nicht bearbeitet	24 Kartenblätter (8 %)



Quellen



Aktualisierung der landes- und bundesweiten Roten Listen



Quellen

**Recherchen bei den MaP-Teams der
Regierungspräsidien**

**Auswertung der Standarddatenbögen für die
SPA's**

**Auswertung der abgeschlossenen MaP-
Bearbeitungen**



Alles gut?

Kritische Betrachtung zum Stand der Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie in Baden-Württemberg

Gliederung

- **Gebietskulisse**
- Bestandstrends der gemeldeten Brutvogelarten
- Bestandsentwicklung ausgewählter Vogelarten
- Stand der Umsetzung - Management



Gebietskulisse

Schwerpunkte:

Rheintal und Bodensee

Schwarzwald

Baar

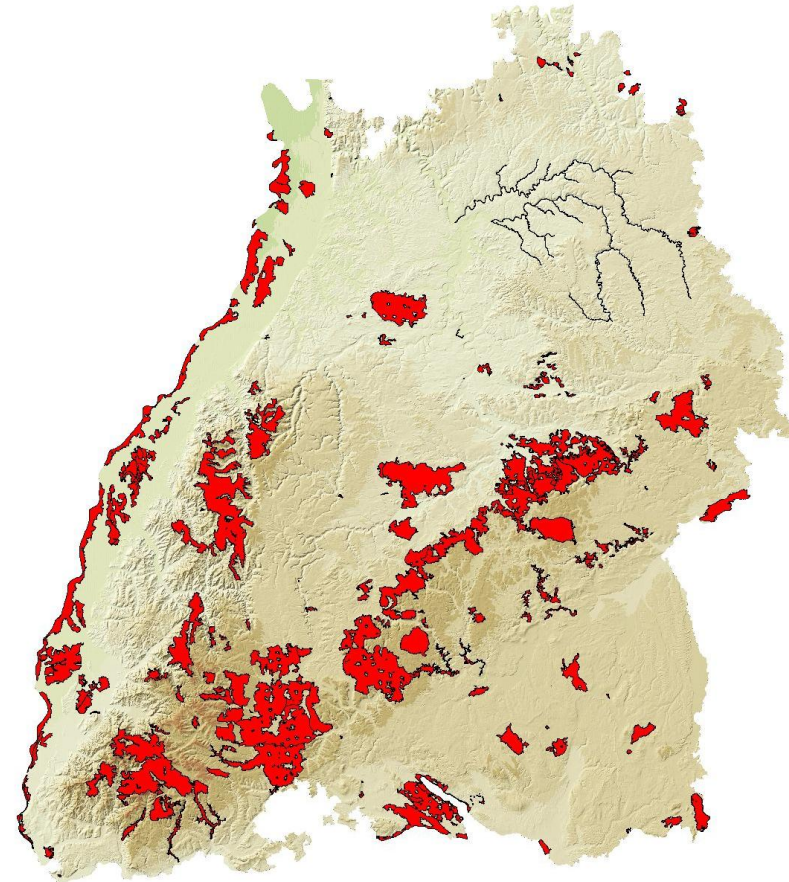
Schwäbische Alb

Schönbuch und

Rammert

Stromberg

Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg



90 Vogelschutzgebiete



Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg

90 ausgewiesene SPA-Gebiete

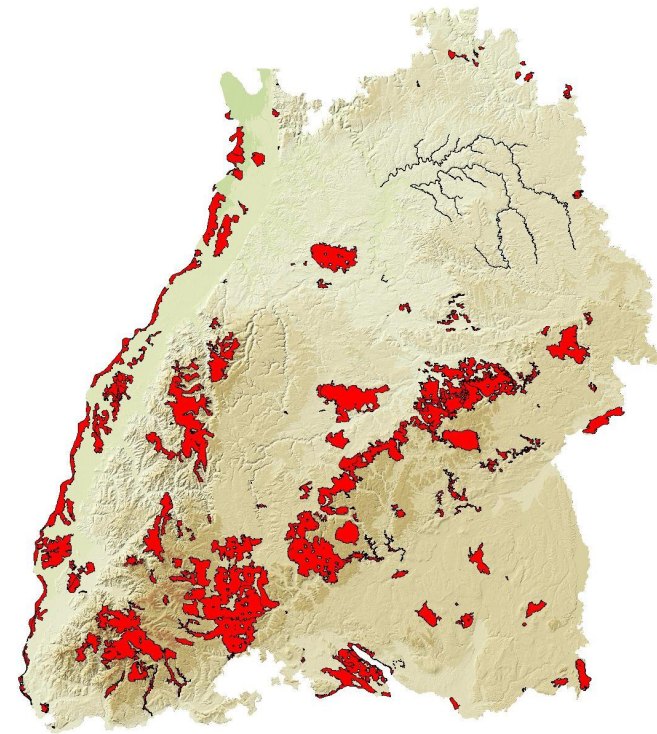
ca. 396.000 ha

Flächenanteil:

ca. 11% der Landesfläche



Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg



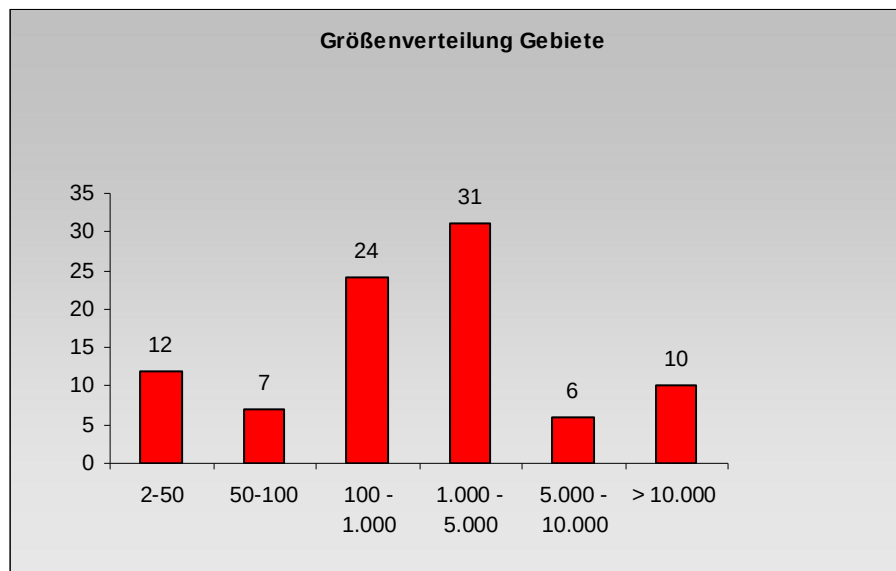
90 Vogelschutzgebiete



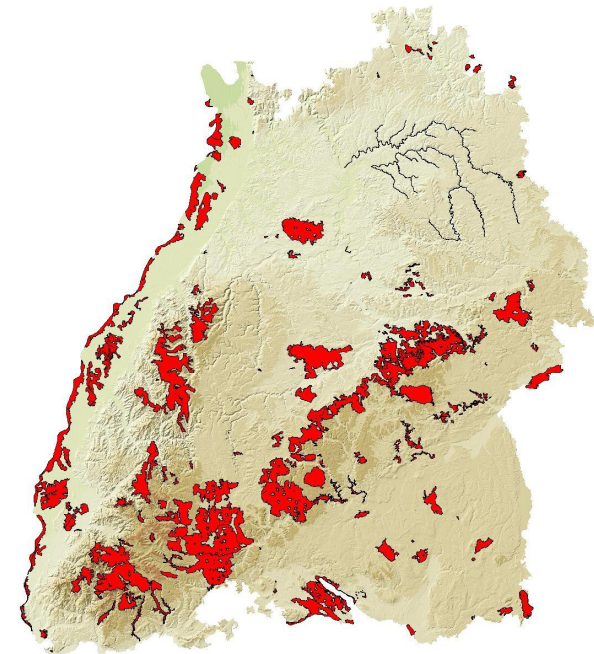
Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg

90 ausgewiesene SPA-Gebiete

**Gebietsgröße variiert von
2,5 ha – 42.855 ha**



Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg



90 Vogelschutzgebiete



Alles gut?

Kritische Betrachtung zum Stand der Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie in Baden-Württemberg

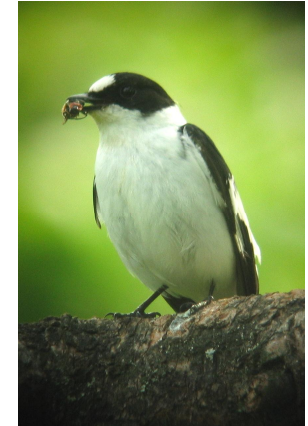
Gliederung

- Einführung / Gebietskulisse
- **Bestandstrends der gemeldeten Brutvogelarten**
- Bestandsentwicklung ausgewählter Vogelarten
- Stand der Umsetzung - Management

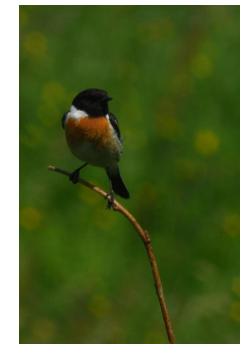


Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg

Gemeldete Arten



- 36 Arten nach Anhang 1
- 39 Zugvogelarten gemäß Artikel 4 (2)



Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg

Bestandstrends der gemeldeten Arten



Bestandstrends der für Baden-Württemberg gemeldeten Arten

Fünf Arten sind als **Brutvögel ausgestorben**:

- Kornweihe
- Rohrdommel
- Sumpfohreule
- Blauracke
- Brachpieper



Bestandstrends der für Baden-Württemberg gemeldeten Arten

Für vier Arten **keine aktuellen Brutnachweise** bekannt:

- Haselhuhn (nur noch Einzelbeobachtungen)
- Flussuferläufer (keine aktuellen Bruten bekannt)
- Rotkopfwürger (keine aktuellen Bruten bekannt)
- Raubwürger (keine aktuellen Bruten bekannt)



Bestandstrends der für Baden-Württemberg gemeldeten Arten

16 Arten weisen einen **sehr starken Bestandsrückgang** auf
(Abnahme 50%, Zeitraum ca. 25 Jahre):

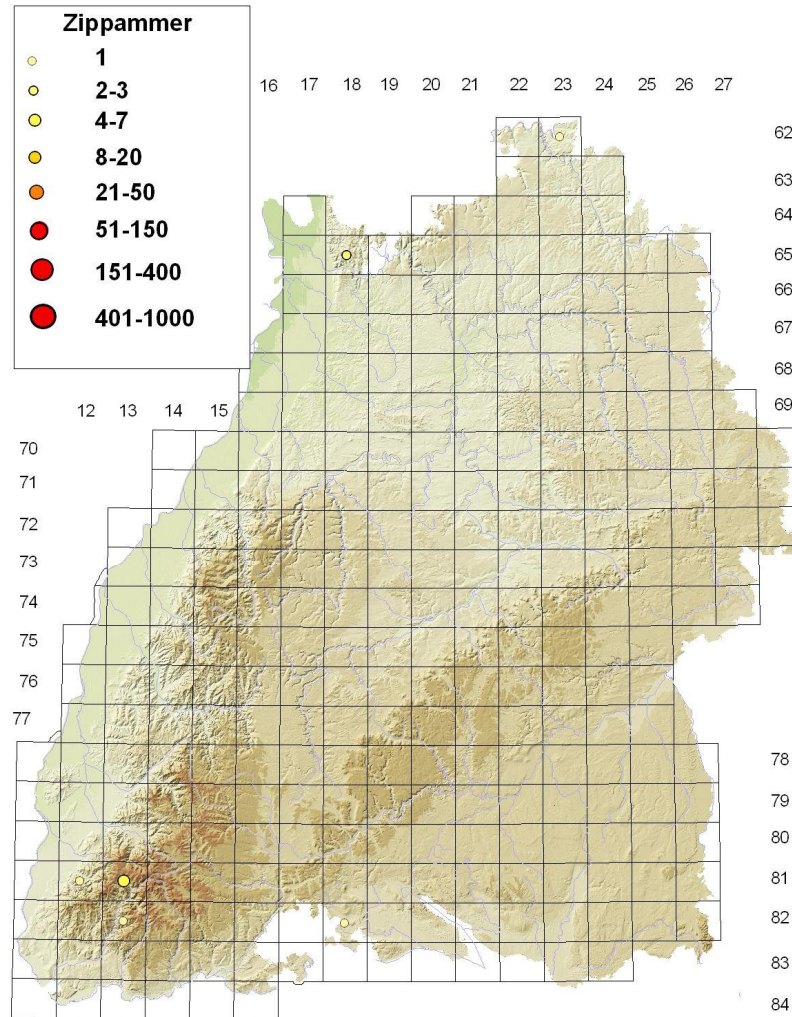


Auerhuhn, **Bekassine**, Berglaubsänger, **Beutelmeise**,
Braunkehlchen, Grauammer, Grauspecht, **Großer**
Brachvogel, Heidelerche, Kiebitz, **Knäkente**,
Ringdrossel, Wendehals, **Steinschmätzer**,
Zippammer und **Zitronenzeisig**

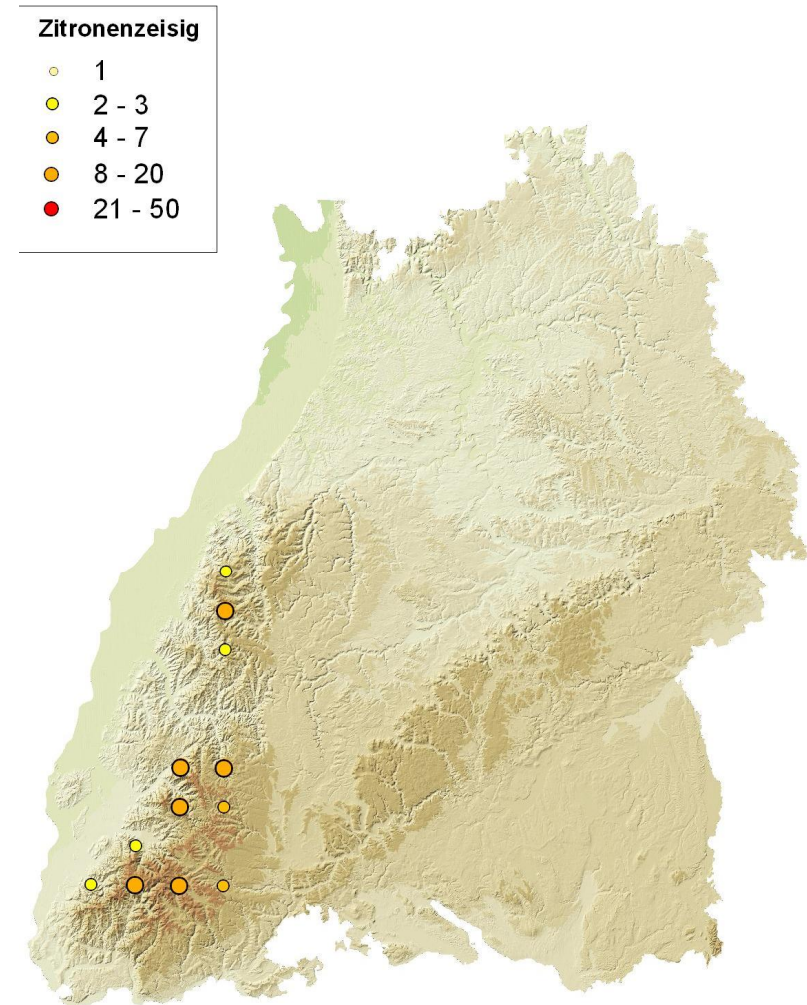
Darunter befinden sich zahlreiche seltene bis sehr seltene
Arten (Bestand < 100 Reviere, rot markiert)



Beispiel Zippammer und Zitronenzeisig

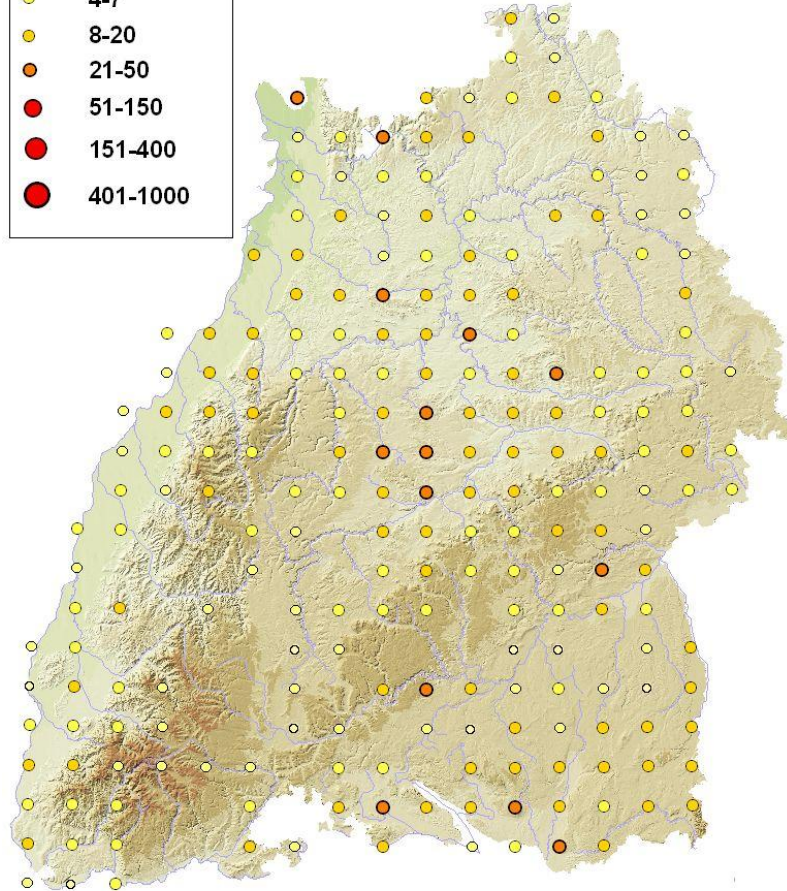
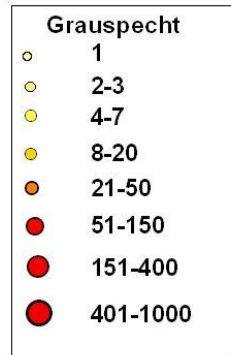


Bestand 2000 – 2004: 20 - 40
Bestand nach Adebar: 10
Neue Rote Liste: 8-12

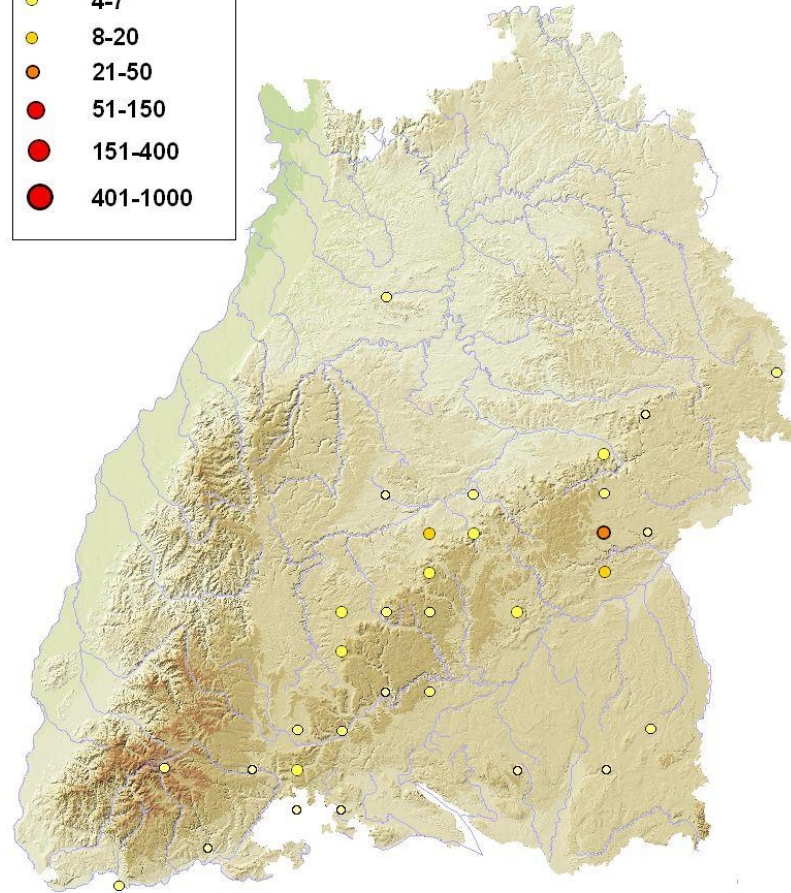
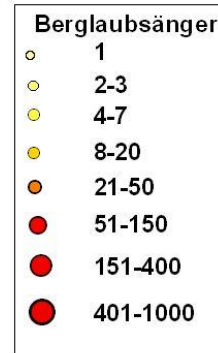


Bestand 2000 – 2004: 200 - 300
Bestand nach Adebar: 120 - 210
Neue Rote Liste: 60 - 120

Beispiel Grauspecht und Berglaubsänger



Bestand 2000 – 2004: 4000 - 6000
Bestand nach Adebar: 1500 - 3000
Neue Rote Liste: 2000 - 2800



Bestand 2000 – 2004: 400 - 500
Bestand nach Adebar: 110 - 190
Neue Rote Liste: 110 - 190

Bestandstrends der für Baden-Württemberg gemeldeten Arten

11 Arten weisen einen **starken Bestandsrückgang**
(Abnahme 20 - 50%, Zeitraum ca. 25 Jahre):

Drosselrohrsänger, Halsbandschnäpper, Hohltaube,
Krickente, Löffelente, Tafelente, **Tüpfelsumpfhuhn**,
Wasserralle, **Wiesenweihe**, **Ziegenmelker** und
Zwergtaucher

Darunter befinden sich zahlreiche seltene bis sehr seltene
Arten (Bestand < 100 Reviere, rot markiert)



Bestandstrends der für Baden-Württemberg gemeldeten Arten

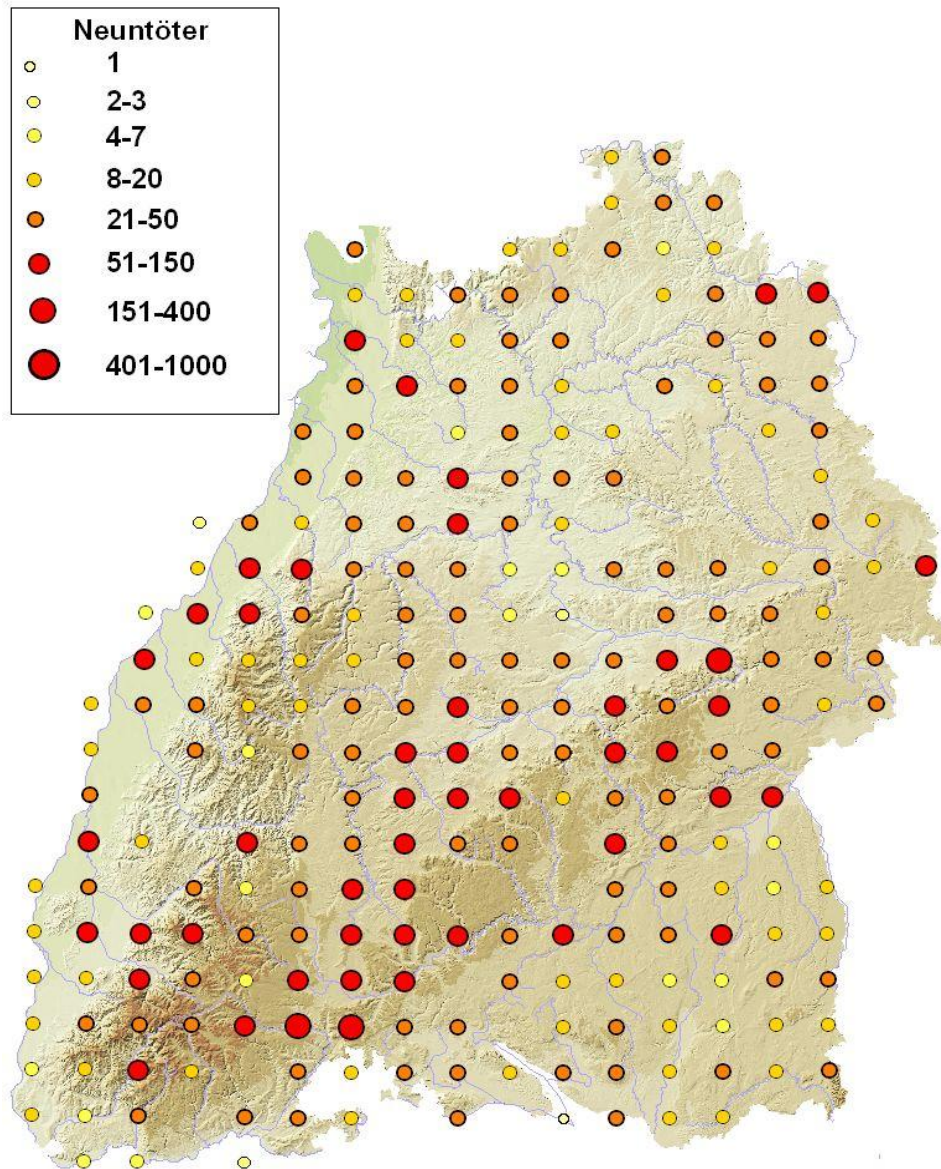
Insgesamt 16 Arten zeigen einen +/- **gleichbleibenden Bestandstrend:**

**Kleines Sumpfhuhn, Nachtreiher, Ortolan,
Schwarzstorch, Moorente, Neuntöter, Purpureiher,
Rohrweihe, Schilfrohrsänger, Schwarzhalstaucher,
Schwarzspecht, Wachtel, Wachtelkönig,
Wespenbussard, Wiesenschafstelze, Zwergdommel.**

Darunter befinden sich zahlreiche seltene bis sehr seltene
Arten (Bestand < 100 Reviere, rot markiert)



Beispiel Neuntöter



Bestand 2000 – 2004: 10.000 – 12.000
Bestand nach Adebar: 5.700 – 15.000
Bestand nach RL: 10.000 – 13.000



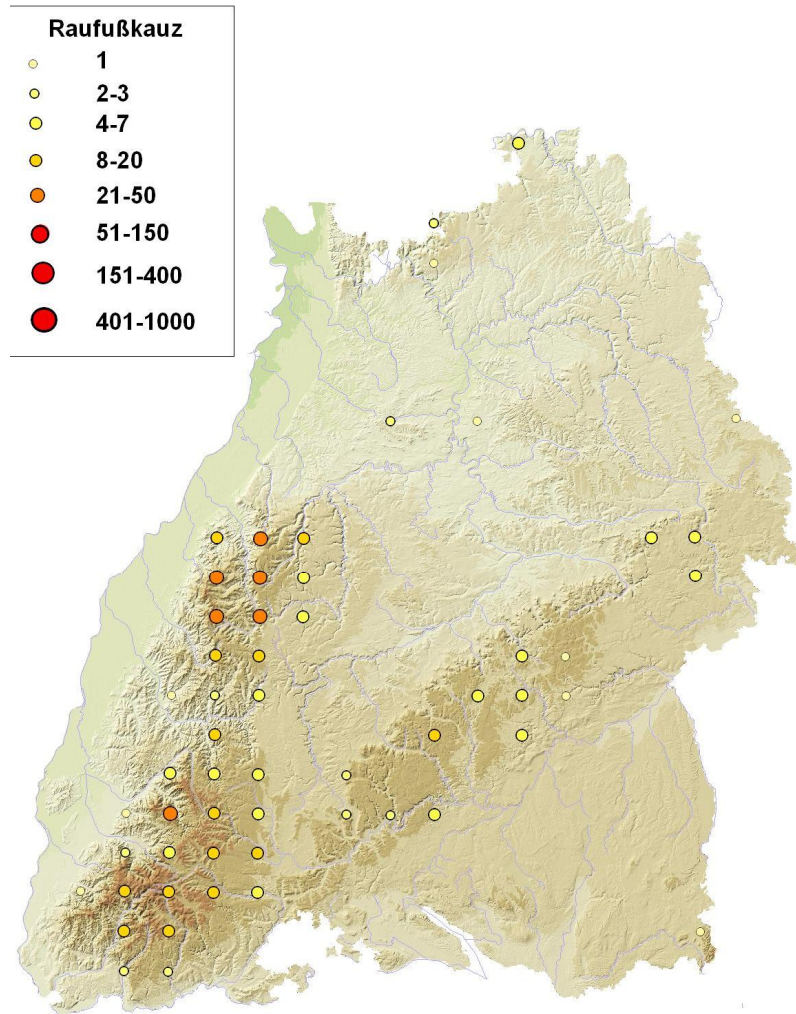
Bestandstrends der für Baden-Württemberg gemeldeten Arten

Insgesamt 23 Arten zeigen eine **positive Bestandsentwicklung** (Zeitraum ca. 25 Jahre):

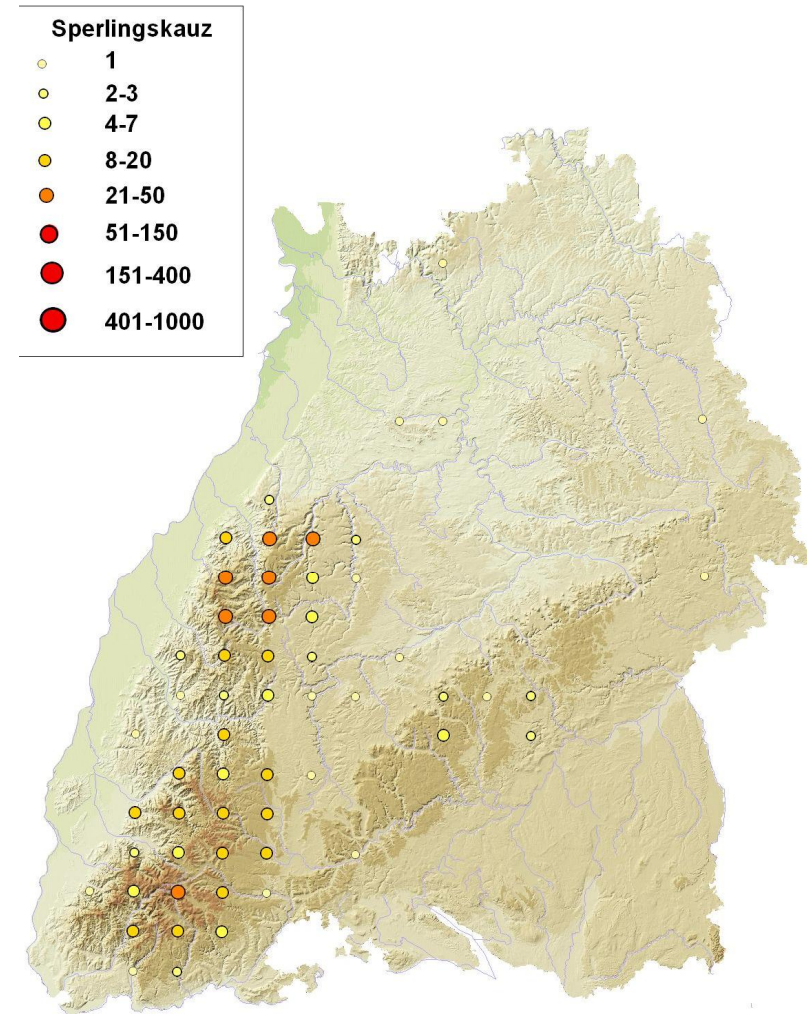
Baumfalke, **Dreizehenspecht**, Eisvogel, Mittelspecht, Raufußkauz, Rotmilan, Schwarzkehlchen, **Zaunammer**, Bienenfresser, Blaukehlchen, Flussseseschwalbe, Gänsesäger, Kolbenente, **Orpheusspötter**, **Schlagschwirl**, **Schwarzkopfmöwe**, Schwarzmilan, Sperlingskauz, Uhu, Wanderfalke, **Weißrückenspecht**, Weißstorch und Wiedehopf



Beispiel Raufuß- und Sperlingskauz

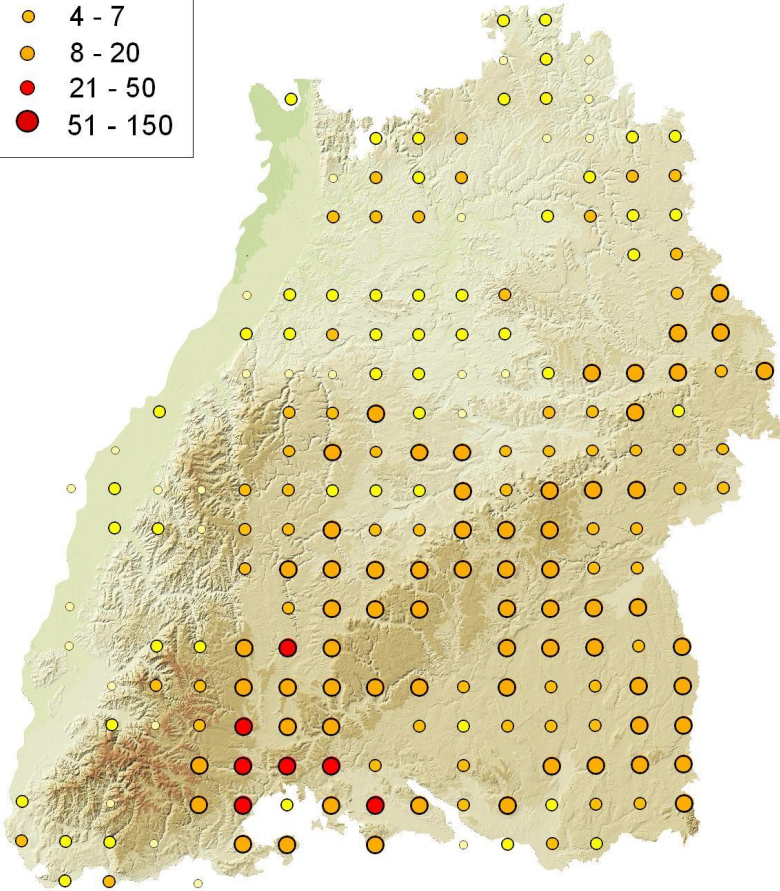
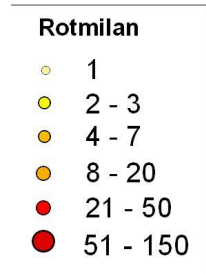


Bestand 2000 – 2004: 200 - 350
Bestand nach Adebar: 350 - 750
Neue Rote Liste: 350 - 600



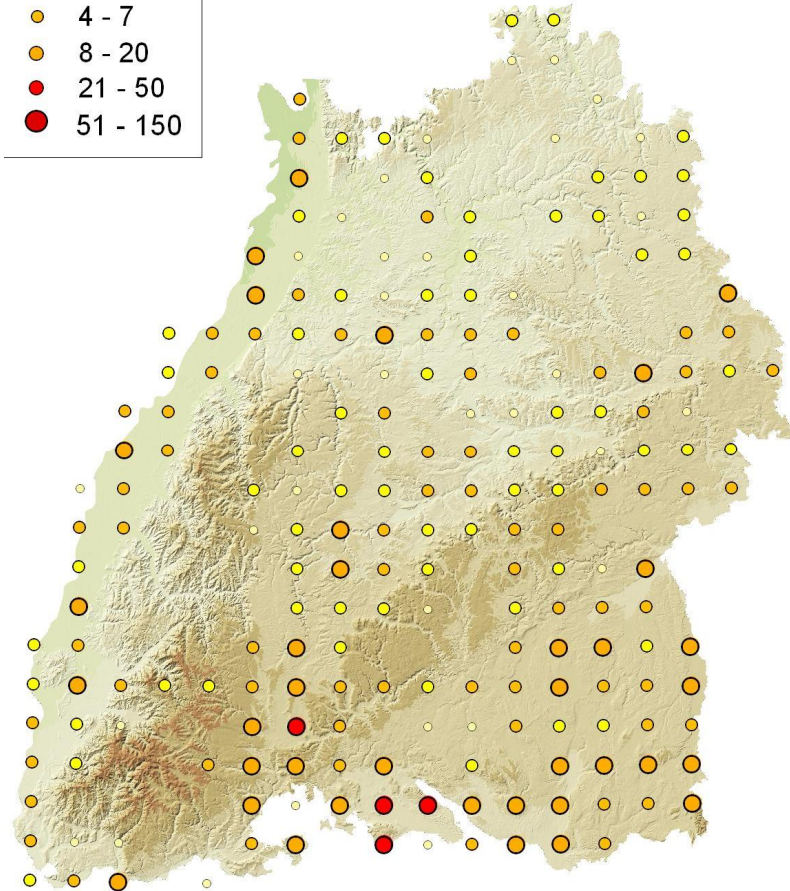
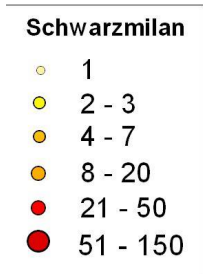
Bestand 2000 – 2004: 150 - 200
Bestand nach Adebar: 370 - 750
Neue Rote Liste: 600 - 800

Beispiel Rot- und Schwarzmilan



Bestand 2000 – 2004:
Bestand nach Adebar:
Neue Rote Liste:

1000 - 1100
1200 - 2400
1800 - 2400



Bestand 2000 – 2004:
Bestand nach Adebar:
Neue Rote Liste:

700 - 800
950 - 1700
1000 - 1500

Alles gut?

Kritische Betrachtung zum Stand der Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie in Baden-Württemberg

Gliederung

- Einführung / Gebietskulisse
- Bestandstrends der gemeldeten Brutvogelarten
- **Bestandsentwicklung ausgewählter Vogelarten**
- Stand der Umsetzung - Management

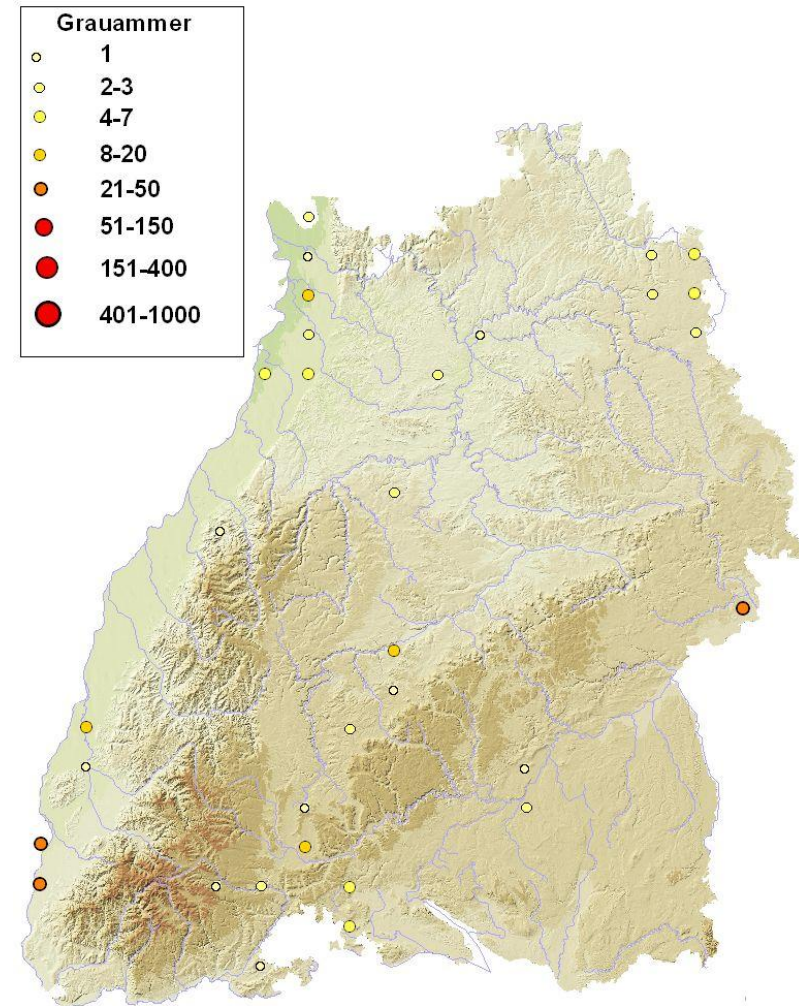


Vergleich Adebar-Daten – SPA-Meldung

Beispiel Grauammer



Bestand 2000 - 2004:	500 - 800
Bestand nach Adebar:	160 - 310
Neue Rote Liste:	180 - 250





Grauammer

Vogelschutzgebiete für die Grauammer

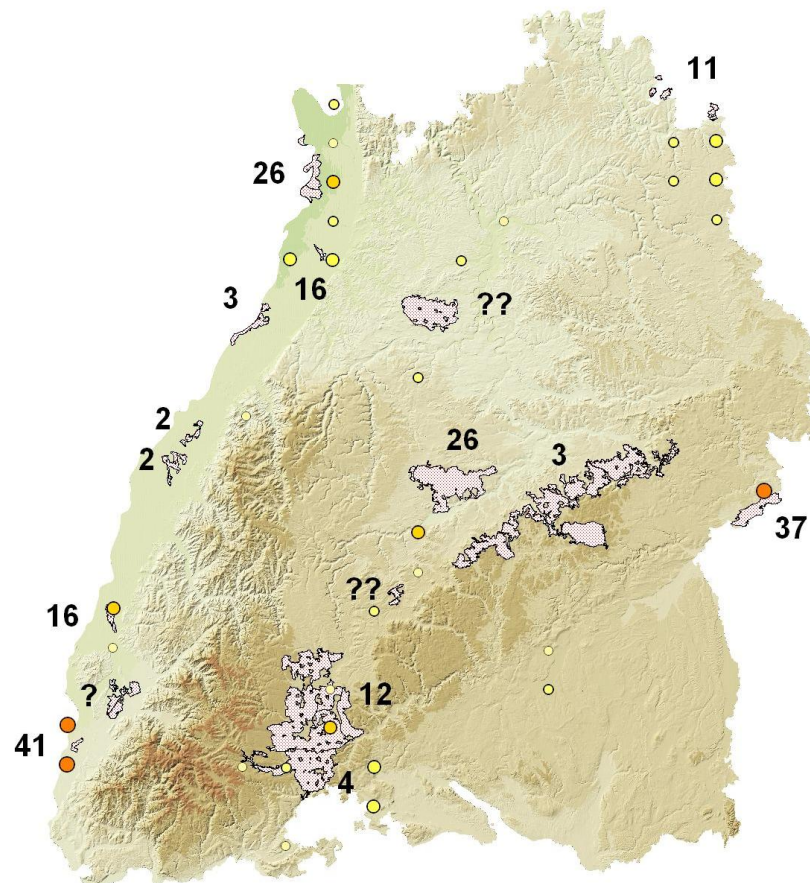
Gemeldet für 17 SPA-Gebiete
Gemeldeter Bestand: 199 Paare

Beispiel Schönbuch:

gemeldeter Bestand: 26
aktueller Bestand: 0

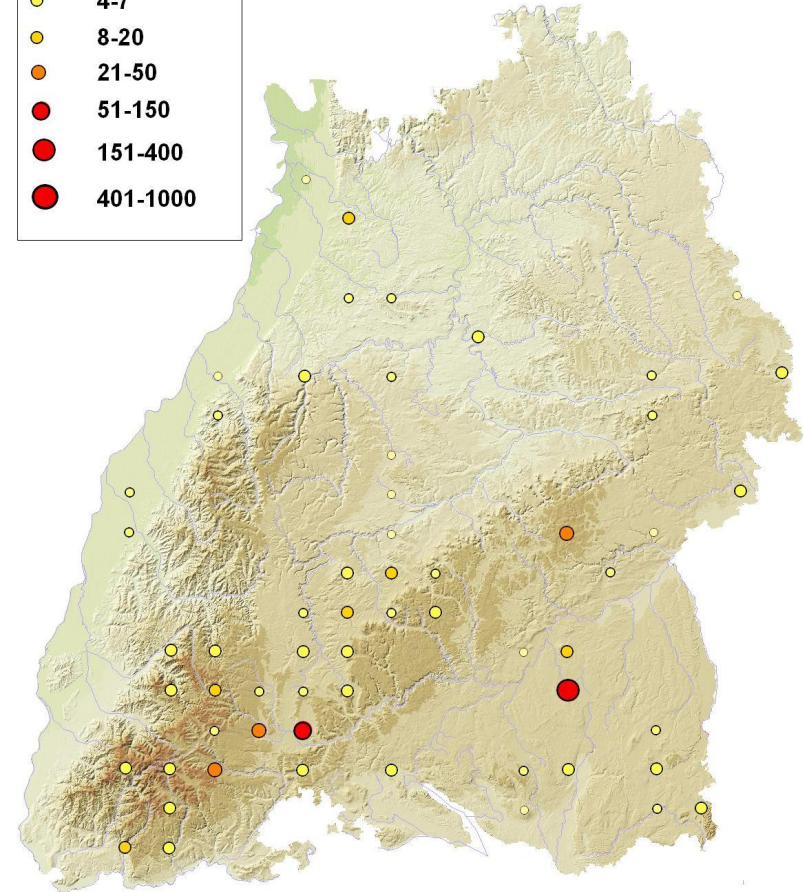
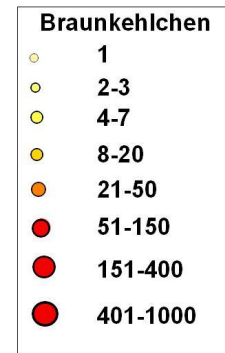
Beispiel Donauried:

gemeldeter Bestand: 37
aktueller Bestand 3



wird für 17 Vogelschutzgebiete gemeldet

Beispiel Braunkehlchen



Bestand 2000 - 2004:	500 - 700
Bestand nach Adebar:	550 - 1000
Neue Rote Liste:	450 - 550

Beispiel Braunkehlchen

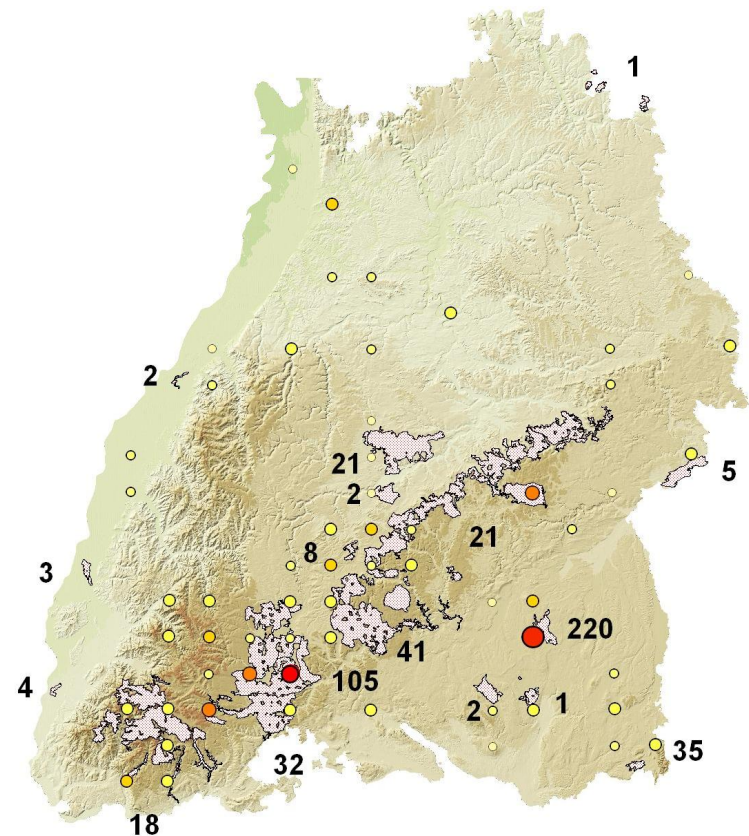


Gemeldet für 18 SPA-Gebiete
Gemeldeter Bestand: 522 Paare

Beispiel SPA Schönbuch:

gemeldeter Bestand: 21
aktueller Bestand: 0

Vogelschutzgebiete für das Braunkehlchen

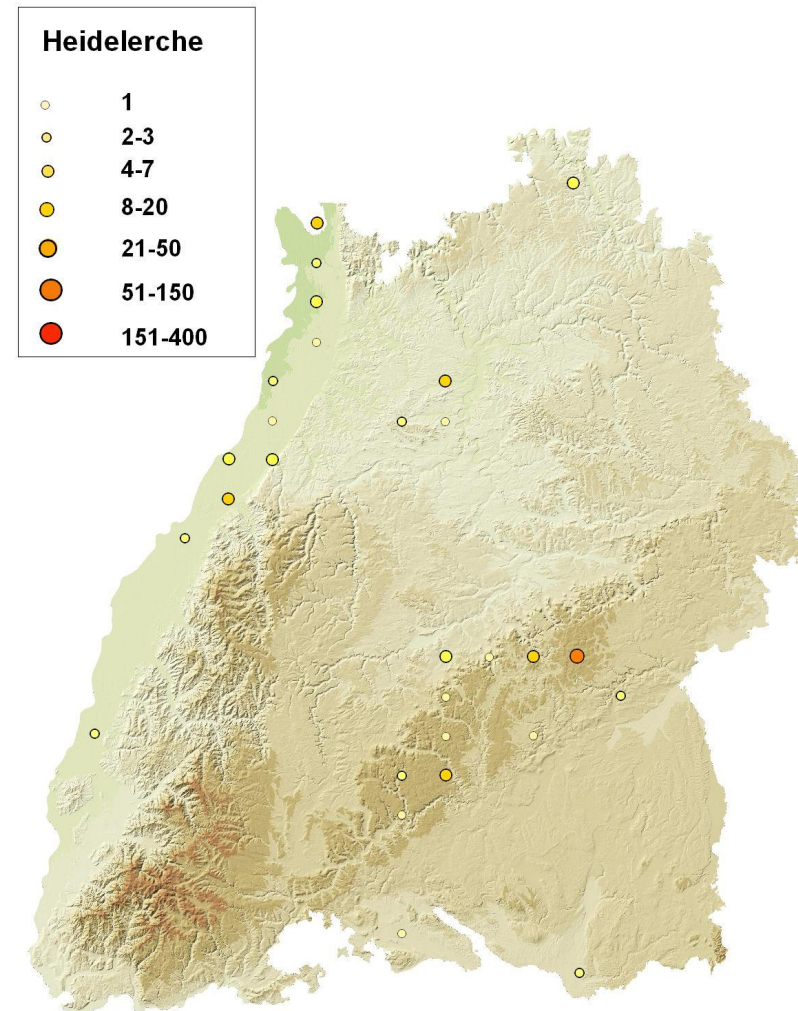


wird für 18 Vogelschutzgebiete gemeldet

Beispiel Heidelerche



Bestand 2000 - 2004: 100 - 150
Bestand nach Adebar: 100 - 110
Neue Rote Liste: 100 - 110



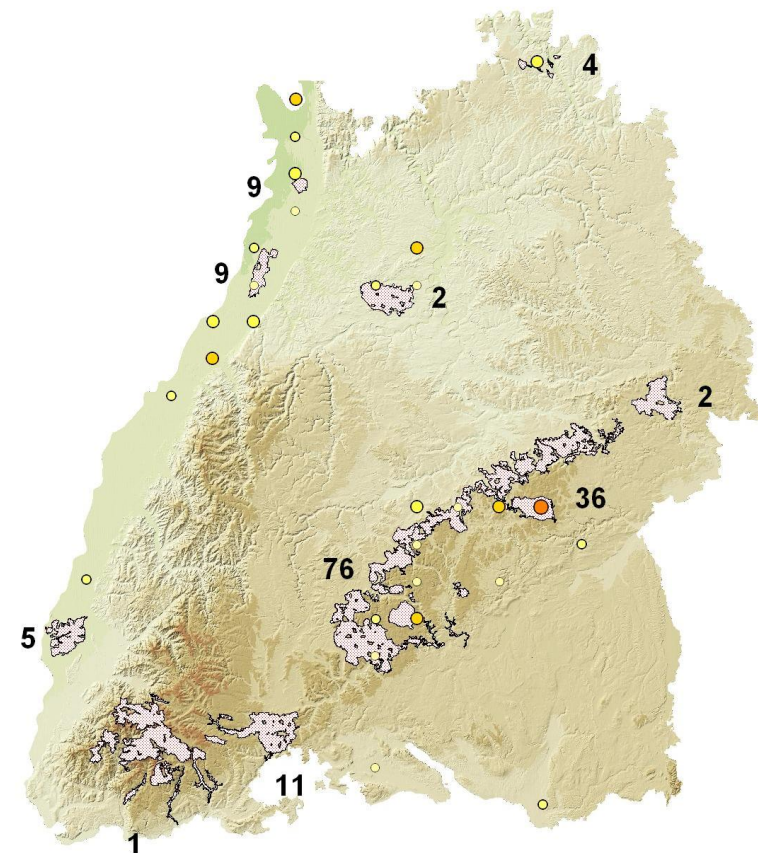
Beispiel Heidelerche



Gemeldet für 10 SPA-Gebiete
Gemeldeter Bestand: 155 Paare

Beispiel Südwestalb:
gemeldeter Bestand: 76
aktueller Bestand: 15-20

Vogelschutzgebiete für die Heidelerche



wird für 10 Vogelschutzgebiete gemeldet

Alles gut?

Kritische Betrachtung zum Stand der Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie in Baden-Württemberg

Gliederung

- Einführung / Gebietskulisse
- Bestandstrends der gemeldeten Brutvogelarten
- Bestandsentwicklung ausgewählter Vogelarten
- **Stand der Umsetzung - Management**



Verpflichtungen aus der VSchRL

Artikel 2

Die Mitgliedsstaaten treffen die erforderlichen Maßnahmen, um die Bestände aller ... Vogelarten auf einem Stand zu halten oder auf einen Stand zu bringen, der insbesondere den ökologischen, wissenschaftlichen und kulturellen Erfordernissen entspricht...



Verpflichtungen aus der VSchRL

Artikel 3

- (1) Die Mitgliedsstaaten treffen... die erforderlichen Maßnahmen, um für alle Vogelarten eine ausreichende Vielfalt und eine ausreichende Flächengröße der Lebensräume zu erhalten oder wieder herzustellen.



Kartierung im MaP

- Detailerfassung
- Erfassung auf Probeflächen
- Nachweis auf Gebietsebene

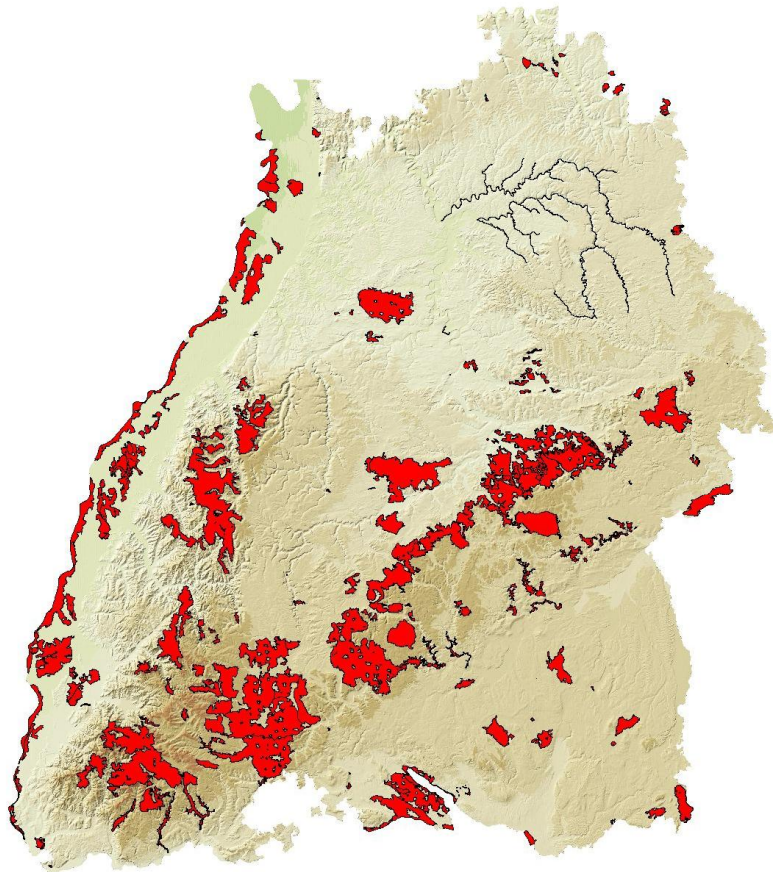


Kartierung im MaP

- Für 53 der insgesamt 75 gemeldeten Arten erfolgt gemäß MaP-Handbuch eine Detailerfassung
- Für vier Arten (Blaukehlchen, **Halsbandschnäpper**, **Wasserralle**, **Wendehals**) erfolgt eine Erfassung auf Probeflächen
- Für 18 Arten genügt ein Nachweis auf der Gebietsebene (ggf. für Teilgebiete), darunter (sehr) stark rückläufige Arten wie **Grauspecht**, **Beutelmeise**, **Hohltaube**, **Ringdrossel** und **Zwergtaucher**

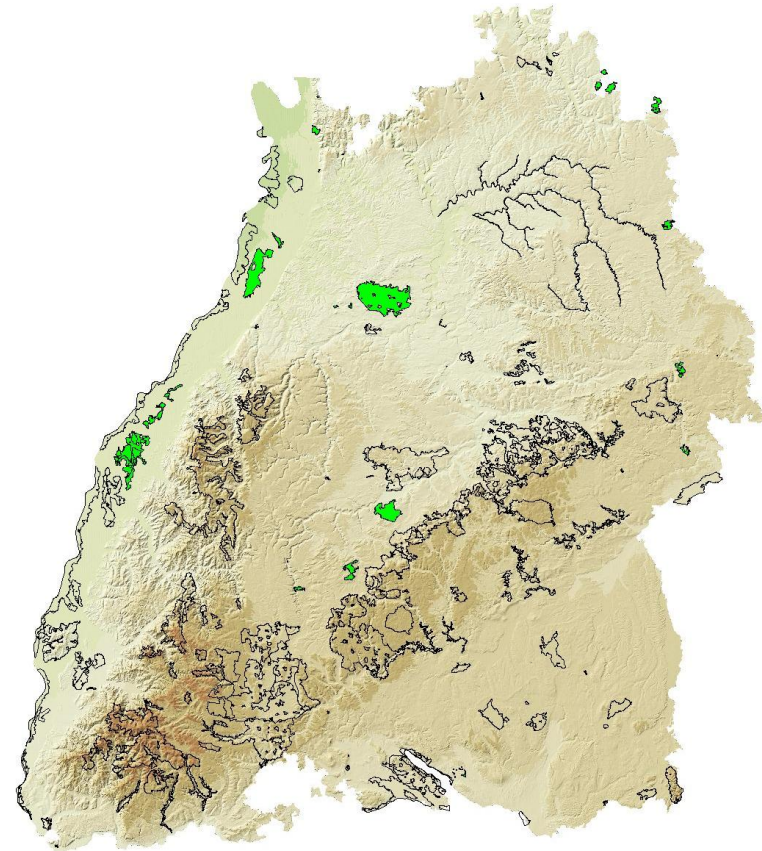
MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete

Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg



90 Vogelschutzgebiete

MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete



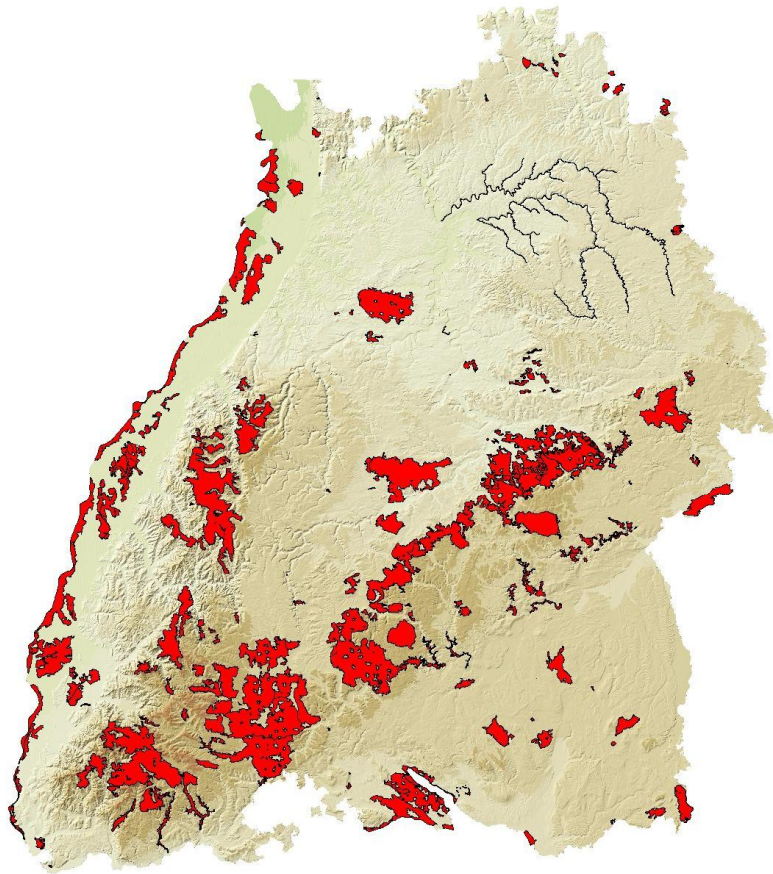
 Bearbeitung abgeschlossen

23 Gebiete / Flächenanteil 8%



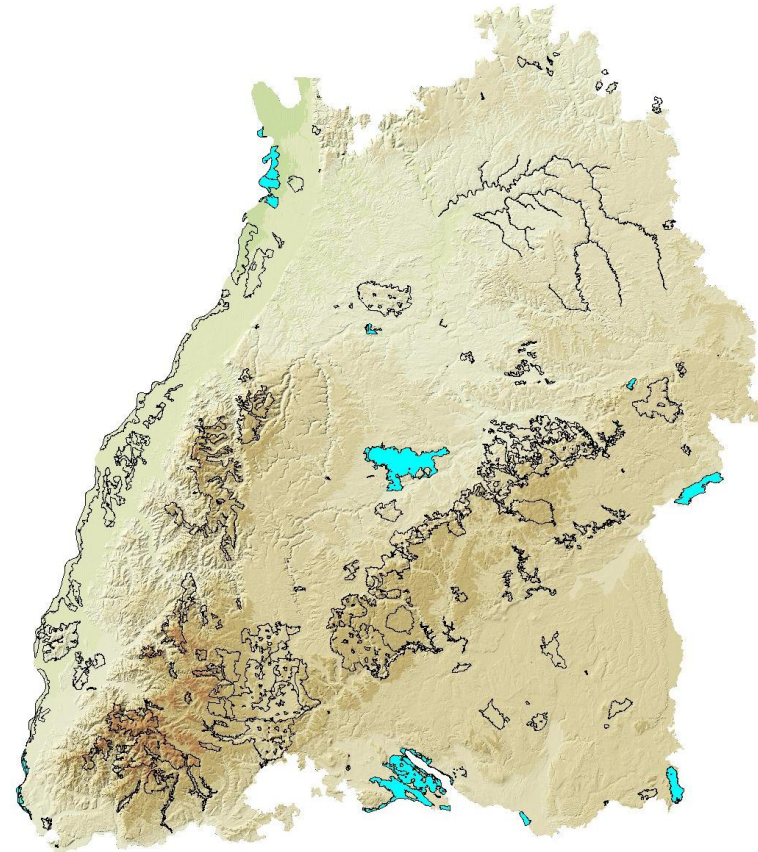
MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete

Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg



90 Vogelschutzgebiete

MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete

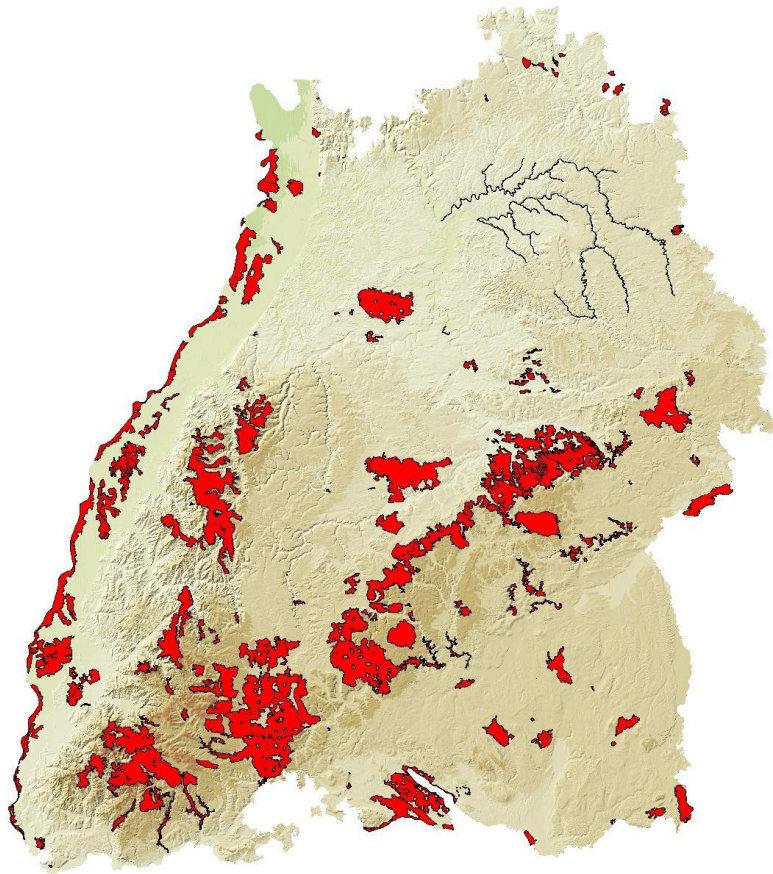


in Bearbeitung

19 Gebiete / Flächenanteil 12%

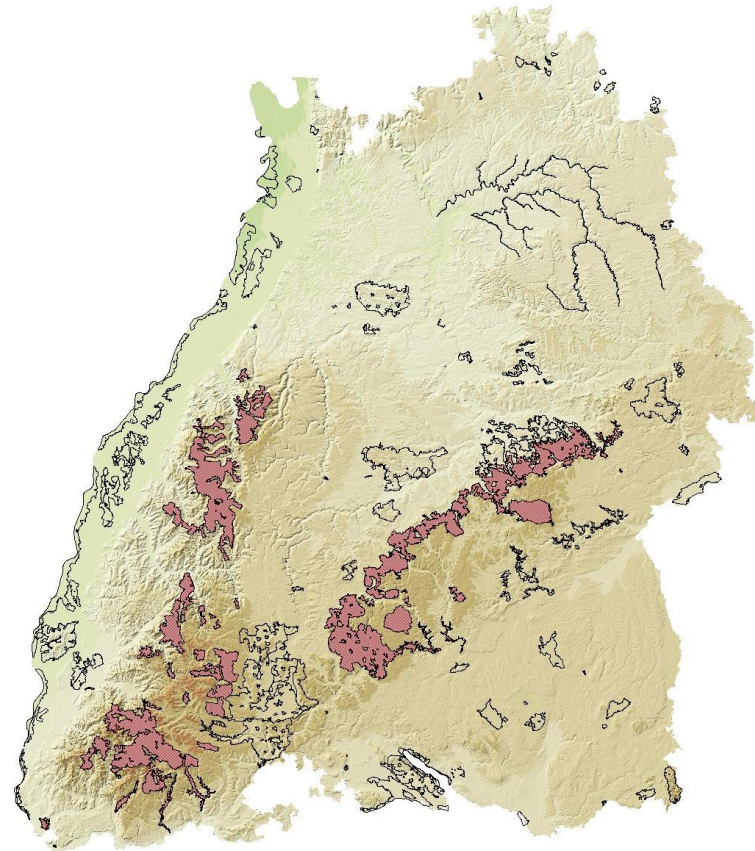
MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete

Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg



90 Vogelschutzgebiete

MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete



 Bearbeitung kleiner Teilflächen

6 Gebiete

Map für große SPAs

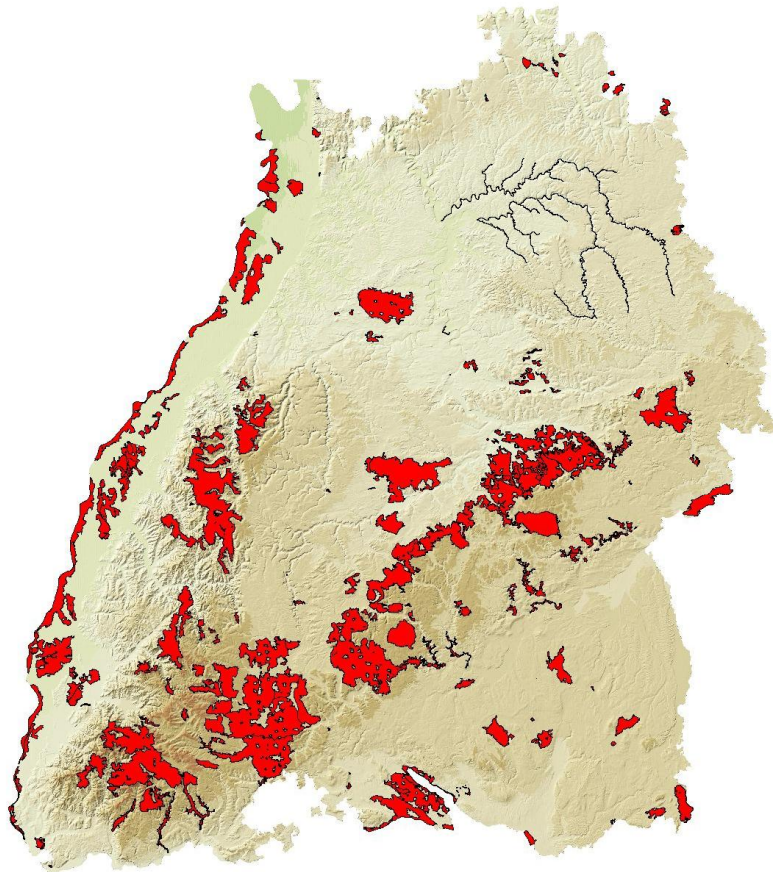
- **Trennung Bearbeitung Wald / Offenland**
- **Trennung der Zuständigkeiten / Arten**
- **Bearbeitung auf Ebene der Regierungsbezirke**
- **Bearbeitung der FFH-Gebiete prioritär**
- **SPAs werden nur in den Grenzen der FFH-Gebiete mit bearbeitet**

Map für große SPAs

- **Zahlreiche Module, die zu einem Map zusammengefügt werden müssen (teilweise >> 10 Module!!)**
- **Keine zeitgleiche Bearbeitung der Gesamtfläche**

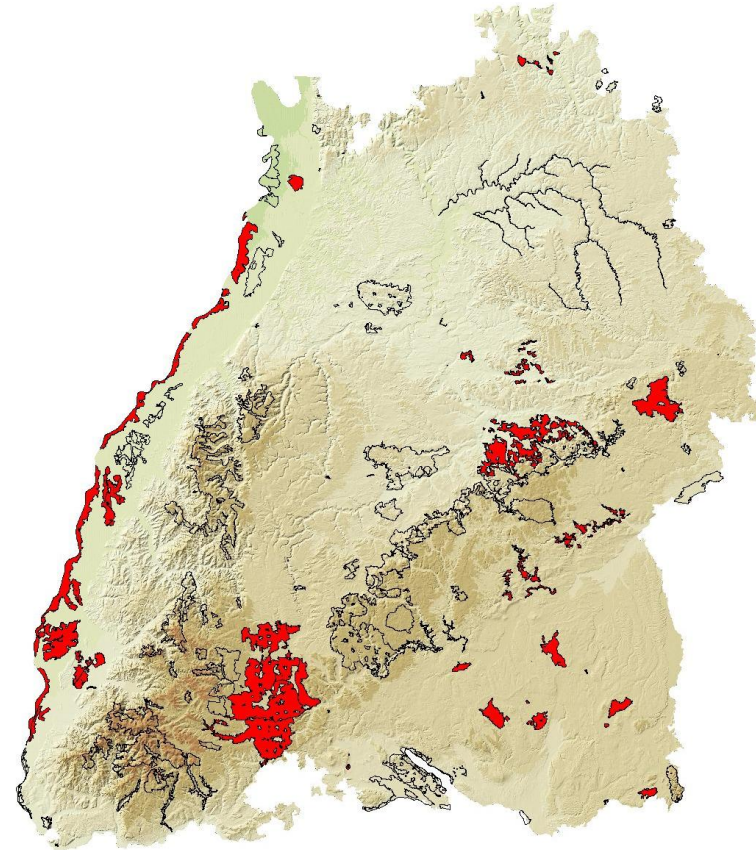
MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete

Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg



90 Vogelschutzgebiete

MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete

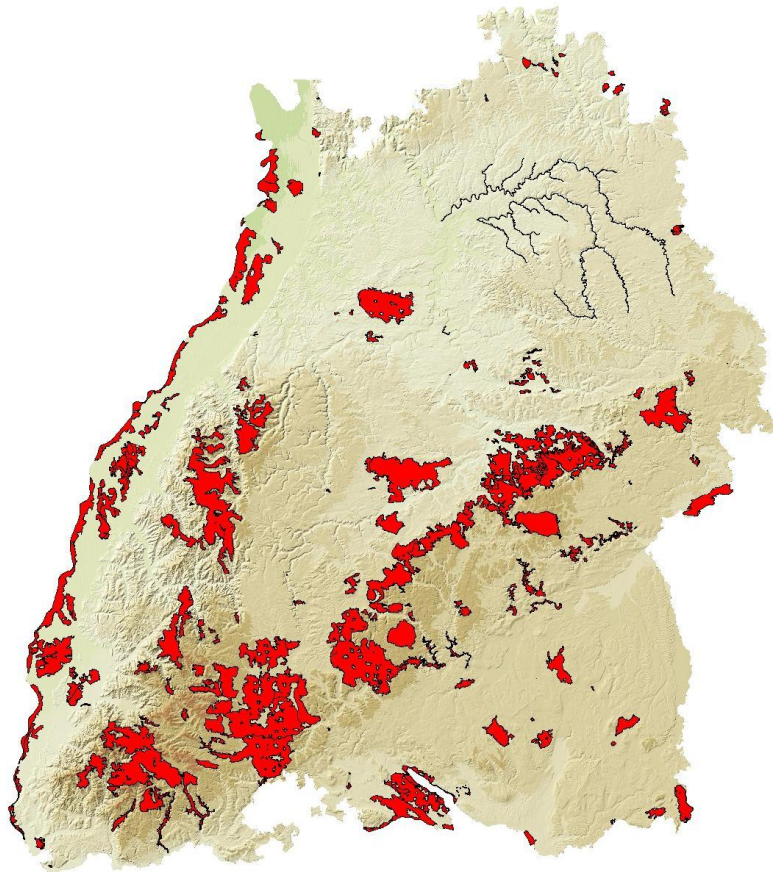


keine Bearbeitung

42 Gebiete / Flächenanteil 36%

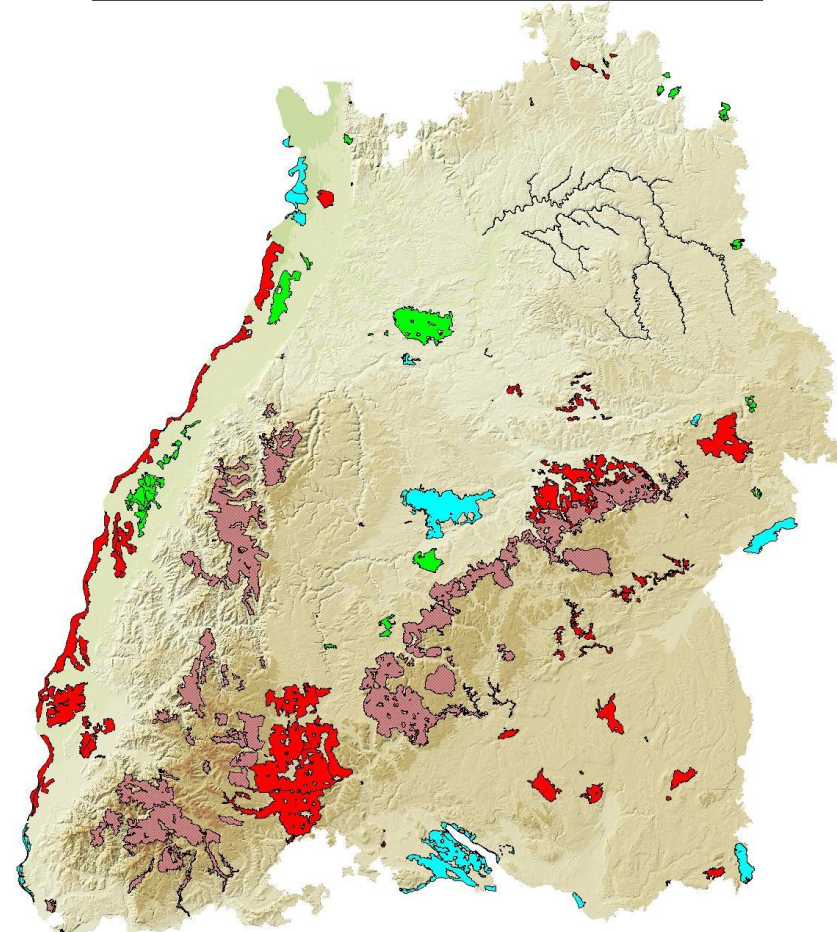
MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete

Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg



90 Vogelschutzgebiete

MaP Bearbeitungsstand Vogelschutzgebiete



■	nein	■	Teilfläche
■	in Bearbeitung	■	vollständig

Fazit

Von den 75 für Baden-Württemberg in SPA's gemeldeten Arten

- sind fünf als Brutvögel ausgestorben
- liegen für fünf Arten keine aktuellen Brutnachweise vor
- weisen 26 Arten einen starken bis sehr starken Bestandsrückgang auf
- zeigen 16 Arten einen +/- gleichbleibenden Bestandstrend
- haben 23 Arten im Bestand zugenommen

Fazit

- **Zahlreiche Arten – insbesondere Arten des Offenlands – zeigen auch oder gerade innerhalb der SPAs eine stark rückläufige Bestandsentwicklung**
- **Beispiele: Grauammer, Braunkehlchen, Kiebitz, Großer Brachvogel, Bekassine, Zippammer, Zitronenzeisig,**
- **Vogelschutzgebiete sind kein Selbstläufer**
- **Die allgemein bekannten Rückgangsursachen wirken auch in den Vogelschutzgebieten**
- **Umsetzung von Maßnahmen dringend erforderlich**
- **Information dringend erforderlich**
- **Stand der Managementplanung ist insbesondere für die großen SPAs ungenügend**
- **Die methodische Vorgehensweise zur Erstellung der Map für die großen Gebiete muss überdacht werden**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!